

BAD DÜRKHEIM



34.  
DEUTSCHER  
WEINBAU-KONGRESS  
VOM 3. - 6. SEPTEMBER  
1927

Vergnügungs = Programm  
für den Kongreß

# VERGNÜGUNGSPROGRAMM

Samstag, den 3. September 1927

12 Uhr:

## Eröffnung der Weinbau = Ausstellung

durch den bayer. Staatsminister für Landwirtschaft  
Herrn Professor **Fehr**, München.

Musik-Folge in der großen Ausstellungshalle bei der Eröffnung  
der Ausstellung:

Kurorchester, Dirigent Musikdirektor W. Koch

1. Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre . . . . . Beethoven
2. Ouverture »Titus« . . . . . Mozart
3. Mussinan-Marsch . . . . . Carl

Nachmittags 4–6 Uhr: **Konzert im Kurpark**

1. Schneidige Truppe, Marsch . . . . . Lehnhardt
2. Ein Sommerabend, Walzer . . . . . Waldteufel
3. Ouverture »Die schöne Galathé« . . . . . Suppé
4. Fantasie »Cavalleria rusticana« . . . . . Mascagni
5. Ouverture »Euryanthe« . . . . . Weber
6. Wodans Abschied und Feuerzauber a. »Die Walküre« . . . . . Wagner
7. a) Ich liebe dich, b) Erotik . . . . . Grieg
8. Potpourri a. »Die Fledermaus« . . . . . J. Strauß

8<sup>15</sup> Uhr abends:

## Begrüßungs = Abend im Kurpark

gegeben von der Stadt Bad Dürkheim

### I. TEIL

1. **Vorspiel zu den Meistersingern** . . . . . v. R. Wagner  
gespielt vom Kurorchester
2. **Vorspruch**, verfaßt und gesprochen von Chefredakteur  
F. Hartmann, Neustadt a. d. H.
3. **Begrüßungsansprache** von 1. Bürgermeister Dr. Dahlem,  
Bad Dürkheim und  
**Erwiderung** vom Präsidenten des Deutschen Weinbauverbandes  
Dr. Müller, Karlsruhe
4. **Ein Pfälzer Trinkspruch**, verfaßt und gesprochen von Schrift-  
steller L. Reitz, Neustadt a. d. H.
5. **Die Gralserzählung** aus Lohengrin . . . . . v. R. Wagner  
gesungen von Opernsänger Alfred Färbach, Berlin mit  
Begleitung des Kurorchesters

### II. TEIL

6. **Ein Fest in Aranjuez**, Fantasie . . . . . v. Demerssemann
7. **Männerchöre**: gesungen von den Männergesangsvereinen  
Sängerbund und Liedertafel, Bad Dürkheim  
Dirigent Herr Reallehrer L. Strauß, Bad Dürkheim  
»Am Rhein« . . . . . v. Heinrich Appner  
Sängerbund  
»Bleib Deutsch, Du herrlich Land am Rhein« . . . . . v. R. Arnold  
Liedertafel  
»Ein Jäger aus Kurpfalz« . . . . . v. Othegraven  
Liedertafel
8. **Eigene Dichtungen**, auch in Pfälzer Mundart, vorgetragen von  
Schriftleiter K. Räder, Bad Dürkheim=Ludwigshafen
9. **Pfälzische Volkstänze** in altpfälzer Tracht  
ausgeführt von Dürkheimer Winzerinnen und Winzer
10. **Weinlieder**, gesungen von Opernsänger Alfred Färbach, Berlin  
am Klavier Herr Stranitzky, Mitglied des Kurorchesters
11. **Rheinischer Sang** . . . . . v. Hannemann  
gespielt vom Kurorchester

Sonntag, den 4. September 1927

## Konzert des Kurorchesters

Dirigent: Musikdirektor Koch.

11–12 Uhr vorm.: **Frühkonzert im Kurpark**

4–6 Uhr nachm. **Konzert im Kurpark**

1. Deutschlands Ruhm, Marsch . . . . . Schröder
2. An der schönen blauen Donau, Walzer . . . . . J. Strauß
3. Ouverture »Wenn ich König wär“ . . . . . Adam
4. Fantasie a. Tannhäuser . . . . . Wagner
5. Fest-Ouverture . . . . . Lassen
6. Lichtertanz a. »Feramors« . . . . . Rubenstein
7. Gruß mir mein Wien a. »Maritza« . . . . . Kalmann
8. Deutscher Sang . . . . . Morena

## Sommernachts = Fest

### im beleuchteten Kurpark

8 Uhr: **Konzert des Kurorchesters**

1. Rienzi-Ouverture . . . . . Wagner
2. Rhapsodie Nr. 2 . . . . . Liszt

8<sup>30</sup> Uhr:

## Großes Feuerwerk

ausgeführt von den Firmen  
Walther=Bad Dürkheim und Beisel=Heidelberg

### Programm für das Kunstfeuerwerk:

Signal 3 Luftkanonenschläge, hoch in der Luft einen starken Blitz und Knall erzeugend.

6 Kanonenschläge

50 bunte Sternraketen zu einer Girandole auf einmal in die Höhe steigend ein mächtiges Sternenbouquet bildend.

Frontenfeuerwerk I. Front.

Mitte 1 Radiofächer mit 5 Röhren mit wunderbaren Blitzlichtwirkungen

zu beiden Seiten 2 Radiokapriolen horizontallaufende Stücke von eigenartiger Wirkung

Zu beiden Seiten der Radiokapriolen 2 Radiofächer wie oben.

II. Front.

1 Wasserfall mit 20 Brändern zuerst Goldregen mit Kanonade verwandelnd in elektrischen Silberregen, der die Umgegend taghell erleuchtet.

III. Front.

1 Humoristisches Bild, einen Kobold darstellend, der abwechselnd rechts und links hinter einer Traube hervorsteht.

IV. Front.

#### Expressionistisches Gemälde.

1 Riesen=Chrysanthemensonne, Glorie aus 12 elektrischen Brändern mit rotierendem Mittelfuß u. Farbenkreisen zur linken Seite 1 Pyramide bestehend aus 24 Bombenröhren bunte Leuchtkugeln auswerfend.

V. Front.

1 Dougalsbaum, Riesenbrillantfront mit mehreren Verwandlungen

VI. Front.

1 Arabische Königsglorie, Brillantfront mit 3 Stabsonnen, Bekrönung und Schlußstück.

zu beiden Seiten je 1 Kaloppade, mit 3 Feuerkreisen, Farbenspiel und 2 maliger Verwandlung.

VII. Front.

»Undine« Kombinationsfront in silberweißem elektrischem Strahlenfeuer ausgeführt mit horizontal und vertikal laufenden Teilen, rom. Lichterbouquet und Schlußkaskade.

#### Großes Schlußbild.

1 Lichterdekoration nach Sonderentwurf von G. Ernst  
Zwei Genien mit Traube erstere 3 m hoch, letztere 2 m hoch, Schrift 1 hoch. Das ganze 8 m über dem Boden.  
Schrift rot, Genien weiß, Traube blau.

### Zwischen den Fronten

lebhaftes Höhenfeuerwerk mit Raketen, Bomben, Schlangen usw.

3. Potpourri a. Gräfin »Maritza« . . . . . Kalmann

9 Uhr:

### Zwei Tanzszenen

»Die Traube« . . . . . Musik von Schubert

»Der Wein« . . . . . Musik von Strauß

ausgeführt von Mitgliedern des Ballettchores des Nationaltheaters Mannheim, entworfen und einstudiert von der Ballettmeisterin Annie Häns, Mannheim

9<sup>30</sup> Uhr:

### Tanz in der Kolonnade

und auf einer weiteren Tanzfläche im Kurpark mit 2 Tanzkapellen (Jazzband), bei ungünstiger Witterung Tanz in den Kursälen

Montag, den 5. September 1927  
nachm. 2 Uhr

## Festzug der Weinorte der Mittelhaardt zur Weinprobe

mit 27 Gruppen.

Der Zug passiert die Wormserstr., den Schloßplatz, Kurgartenfr., die Mannheimerstr., den Bahnhofsplatz, den Römerplatz, Wadenheimerstr., Gaufr., Eichstr., Gerberstr., Wormserstr., Maxbrunnenfr., Hinterbergstr., Kaiserslautererstr., Römerstr.

1. Musikkapelle in historischer Tracht
2. Die Kundschafter (Josua und Caleb) mit Weintraube, gestellt von der Stadt Bad Dürkheim
3. Festwagen von Freinsheim, darstellend: Trauben und Obstsegen in Freinsheim
4. Festwagen von Ellerstadt: darstellend die »Sonnengöttin« mit Portugiesertrauben und Ellerstadter Pfirsichen
5. Festwagen von Kallstadt stellt dar die berühmte Weinbergschlage »Saumagen«
6. Herxheim a.B. die bekannte Weinbergschlage »Herxheimer Goldberg«
7. Gönheim die bekannte Weinbergschlage »Gönheimer Feuerberg«
8. Erpolzheim die bekannte Weinbergschlage »Erpolzheimer Goldberg«
9. Dackenheim die bekannte Weinbergschlage »Liebesbrunnen«
10. Königsbach die bekannte Weinbergschlage »Mückenhaus«, »Bender«, »Reiterpfad«
11. Forst die bekannte Weinbergschlage »Forster Ungeheuer«
12. Ruppertsberg die bekannte Weinbergschlage »Hohe Burg«
13. Edenkoben stellt dar: »Sieg der Sonne über die Eiseisigen«
14. Sektellerei Wadenheim bringt eine riesige Sektflasche, umlagert von Winzerinnen

15. Deidesheim zeigt die berühmte »Geisbockversteigerung«  
Historische Abteilung des Zuges.
16. Musikkapelle in historischer Tracht
17. Gimmeldingen veranschaulicht den »Mithrasdienst« gemäß einem jüngsten Fund aus der Römerzeit
18. Leiftadt zeigt seinen Gründer »Lusso« sowie die Göttin »Pomona«
19. Ungstein zeigt die Ablieferung des »Zehntweines an Kloster Weißenburg«
20. Die Gruppe St. Martin gibt den »Zug des Freiherrn Ritter von Dalberg zur Weinprobe« wieder
21. Wachenheim stellt den »Trinkwettstreit zwischen einem Abt der Limburg und einem Weinwirt von Wachenheim« dar
22. Haardt zeigt den Zug eines Pfälzischen Kurfürsten auf das Haardter Schloß
23. Die Gruppe von Friedelsheim zeigt den »Pfalzgraf Johann Kasimir, Erbauer des Schlosses in Friedelsheim, sowie Gründer des Friedelsheimer Schloßgartens«
24. Die Gruppe von Neustadt a. d. Hdt. zeigt den »Jäger aus Kurpfalz«
25. Hambach stellt den »Historischen Zug auf das Hambacher Schloß« dar vom Jahre 1832 mit der berühmten Hambacher Fahne
26. Musikkapelle in historischer Tracht
27. Bad Dürkheim bringt folgende Gruppen:
  - a) einen Hochzeitszug in altpfälzer Tracht
  - b) den Festwagen der Stadt, das Bad darstellend
  - c) die zwölf besten Weinlagen der Stadt Bad Dürkheim
  - d) Weingott Bacchus und Silen (Schlußgruppe)

**Montag, den 5. September 1927**  
nachmittags 3<sup>30</sup> Uhr

## Große Weinkostprobe von Pfälzer Originalgewächsen in der Turn- und Festhalle

Abends 8<sup>15</sup> Uhr

Zwangloses Zusammensein der Kongreßteilnehmer im Kurgarten (Konzert), Winzerverein, Winzergenossenschaft, Turnhalle und andern Lokalen

Musikfolge für das Abendkonzert im Kurpark.

- |   |            |
|---|------------|
| 1. Nibelungen-Marsch . . . . .                  | Sonntag    |
| 2. Espana-Walzer . . . . .                      | Waldteufel |
| 3. Luftspiel-Ouverture . . . . .                | Thomas     |
| 4. Potpourri a. »Die Czardasfürstin« . . . . .  | Kalmann    |
| 5. Ouverture »Raymond« . . . . .                | Thomas     |
| 6. Chor der Friedensboten a. »Rienzi« . . . . . | Wagner     |
| 7. Potpourri »Zigeunerbaron« . . . . .          | J. Strauß  |

## **Dienstag, den 6. September 1927** Ausflüge in das Pfälzer Weinland.

### Ausflug A

**nach den Weinbaugebieten südlich Dürkheims am 6. Sept. 27.**

Ab Bad Dürkheim 9 Uhr vormittags mit Personenomnibus, über Wachenheim, Forst, Deidesheim, Mußbach, Gimmeldingen, Neustadt, Hambach, Diedesfeld nach Maikammer.

Maikammer Ehrentrunk und Frühstück, gegeben von der Gemeinde Maikammer.

11 Uhr Abfahrt Maikammer über St. Martin, Edenkoben, Rhodt, Hainfeld, Burrweiler, Gleisweiler, Frankweiler, St. Johann, Albersweiler, Birkweiler, Ranfchbach, Leinsweiler, Eschbach, Klingensmünster, Pleißweiler, Bergzabern.

Ankunft in Bergzabern gegen 1 Uhr (Mittagessen Kurhaus Westenhofen) ab Bergzabern 2 Uhr 30 Min., Rückfahrt nach Deidesheim über Niederhorbach, Ingenheim, Appenhofen, Impflingen, Landau, Neustadt, Mußbach, Deidesheim gegen 4 Uhr 30 Min.

In Deidesheim Begrüßung im Stadthaus, Besichtigung der Kellereien der größten Weingüter, Winzervereine und Winzergenossenschaften. Abfahrt ab Deidesheim 6 Uhr 30 Min. nach Bad Dürkheim.

Ab 8 Uhr gemütliches Beisammensein im Kurgarten.

### Ausflug B.

**nach den Weinbaugebieten nördlich von Bad Dürkheim am 6. September 1927**

Abfahrt von Bad Dürkheim um 9 Uhr über Leiftadt, Weisenheim a. Bg., Bobenheim a. Bg., Kleinkarlbach, Sausenheim, Grünstadt, Dirmstein.

Ankunft in Dirmstein gegen 11 Uhr. Ehrentrunk u. Frühstück. Besichtigung der Rebenveredelungsanlage in Dirmstein, 12 Uhr 30 Min. Abfahrt v. Dirmstein über Laumersheim, Großkarlbach nach Freinsheim.

Gegen 1 Uhr Mittagessen in Freinsheim. Besichtigung der Winzervereinskellereien Freinsheim.

Abfahrt 2 Uhr 30 Min. nach Kallstadt, Ungstein, Besichtigung der Weinkellerei Schulter, Kallstadt und der Kellereien der Winzervereine und Winzergenossenschaften in beiden Weinorten.

4 Uhr Abfahrt in Ungstein nach Bad Dürkheim.

4 Uhr 30 Min. Ankunft in Dürkheim, Besichtigung von Kellereien von Oekonomierat Ph. Zumstein und W. Rübsaamen, Weinkommission.

Ab 8 Uhr gemütliches Beisammensein im Kurgarten.

### Ausflug C.

**Wissenschaftlicher Ausflug von Bad Dürkheim am 6. Sept. 27.**

Abfahrt von Bad Dürkheim um 9 Uhr vormittags über Wachenheim, Forst, Deidesheim, Mußbach.

9 Uhr 45 Min. Ankunft in Mußbach.

Besichtigung der Rebzuchtanlage von Dr. Sartorius, Ehrentrunk und Frühstück.

11 Uhr Abfahrt nach Neustadt. 11 Uhr 15 Min. bis 1 Uhr Besichtigung der Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau, Neustadt a. d. Hdt.

1 Uhr Mittagessen in Neustadt a. d. Hdt.

2 Uhr Abfahrt von Neustadt über Hambach, Diedesfeld, Maikammer, Edenkoben, Rhodt.

2 Uhr 45 Min. bis 3 Uhr 45 Min. Besichtigung der Rebveredlungsanlage in Käftenberg bei Rhodt und Besuch der Kellereien von Jakob Mayer, Rhodt.

4 Uhr Abfahrt von Rhodt über Edenkoben, Neustadt, Mußbach, Deidesheim nach Wadenheim.

5 Uhr Ankunft in Wadenheim, Besichtigung der Weinkellereien des Bürklin-Wolf'schen Weingutes u. der Wadenheimer Sektellerei.

6 Uhr 30 Min. Abfahrt nach Bad Dürkheim.

Ab 8 Uhr gemütliches Beisammensein im Kurgarten Bad Dürkheim

\*

**Musikfolge zu den Konzerten des Kurorchesters  
am Dienstag, den 6. September 1927**

Dirigent: Musikdirektor W. Koch  
nachmittags 4—6 Uhr

1. Bayrischer Avanciermarsch . . . . . Scherzer
2. Scheiden und Meiden, Walzer . . . . . Fetras
3. Ouverture »Leichte Cavallerie« . . . . . Suppé
4. Potpourri a. »Der Obersteiger« . . . . . Zeller
5. Ouverture »Semiramis« . . . . . Rossini
6. Spinnerlied a. »Der fliegende Holländer« . . . . . Wagner
7. Solveigs Lied . . . . . Grieg
8. Fantasie a. »Faust« . . . . . Gounod

abends 8<sup>15</sup>—10 Uhr

1. Ouverture »Freischütz« . . . . . Weber
2. Vorspiel z. »Lohengrin« . . . . . Wagner
3. Präludien, sinfonische Dichtung . . . . . Liszt
4. Ouverture »Leonore III.« . . . . . Beethoven
5. Largo . . . . . Händel
6. Ouverture »Tannhäuser« . . . . . Wagner

**Mittwoch, den 7. September 1927**

**Schluß des Kongresses**

mit Ausflug nach der Limburg. Abmarsch in Bad Dürkheim 9<sup>30</sup> Uhr.  
(Aufahrt auch im Postauto)

10<sup>30</sup> Uhr Führung auf der Limburg  
11<sup>15</sup>—12<sup>30</sup> Frühchoppenkonzert der Kurkapelle in der  
Abtei-Ruine Limburg.